

zum Projekt:

Auch im Arnberger Wald wurden viele Bachauen über lange Zeit intensiv genutzt. Bevor sie im 20. Jahrhundert vielfach aufforstet wurden, legte man zusätzliche Entwässerungsgräben an. Viele kleine Rinnsale und Nebenbäche in den Auen z.B. der Heve und der Kleinen Schmalenau wurden begradigt.

Tümpel, Altarme und zeitweise feuchte Senken fielen trocken. Zahlreiche Tier- und Pflanzenarten der Talauen verloren ihre Heimat.

Das Projekt wird zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest e.V. umgesetzt. Sie hat im Auftrag des Forstamtes Arnberg in vielen Bachauen die Situation aufgenommen. Mit dem Forstamt und den Behörden des Kreises Soest stimmt sie ab, welche Maßnahmen die Auen wiederbeleben können.

In einigen Bereichen ist der Einsatz eines Baggers erforderlich. Begradigte Abschnitte werden verschlossen, damit die Bäche ohne weiteres Zutun wieder ihren angestammten, kurvenreichen Weg durch die Auen finden.

Öffentliche Mittel für den Naturschutz werden immer knapper. Nur mit Ihrer Unterstützung kann die *Stiftung Natur im Kreis Soest* die nötigen Maßnahmen ermöglichen. Alle Vorhaben liegen in Naturschutzgebieten. Die Maßnahmen werden also dauerhaft Bestand haben.

über die *Stiftung Natur im Kreis Soest*:

Die Stiftung setzt sich für den Erhalt und die Entwicklung der heimischen Natur ein.

Sie ist eine nicht rechtsfähige Stiftung mit eigenem Vorstand. Die Treuhandverwaltung obliegt der Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest e.V..

Die *Stiftung Natur* ist vom Finanzamt Soest als steuerbegünstigt im Sinne der Abgabenordnung anerkannt (Steuernummer 343/5754/0629).

Adresse: Teichstraße 19
D-59505 Bad Sassendorf-Lohne
Tel.: 02921/52830, Fax: 02921/53735
post@stiftung-natur.org
www.stiftung-natur.org

Wenn Sie mehr über die *Stiftung Natur im Kreis Soest* erfahren wollen, so stehen wir gerne für Sie zur Verfügung. Auch auf der Homepage finden Sie weitere Informationen.

Ihre Spende kommt unmittelbar diesem Projekt zugute.

Über den Fortgang des Projektes werden wir Sie unterrichten.

Mit einer Zustiftung können Sie der heimischen Natur dauerhaft helfen.

Konto-Nr. 687996 Sparkasse Erwitte-Anröchte,
BLZ: 41651815

Bachauen im Arnberger Wald: Hilfe für Quelljungfer, Waldschnepfe und Grasfrosch



ein Förderprojekt der

Stiftung Natur
im Kreis Soest



Bachauen im Arnberger Wald:

Mit Ihrer Hilfe können wir sie wieder zum Leben erwecken!

Auch im Arnberger Wald wurden Bäche begradigt und Bachauen trocken gelegt.

Heute können die Lebensräume der Quelljungfer, der Waldschnepfe und des Grasfrosches vielerorts wieder zum Leben erweckt werden. Zahlreiche Tier- und Pflanzenarten würden profitieren.

Hierbei will die *Stiftung Natur im Kreis Soest* helfen. Einige der notwendigen Maßnahmen sind bereits vorbereitet und mit Eigentümern und Behörden abgestimmt. Manches wurde bereits - unterstützt von der Jugendgruppe der ABU - mit Spaten und Schaufel verwirklicht. An vielen Stellen jedoch muss ein Bagger die notwendige Arbeit verrichten. Dafür ist finanzielle Unterstützung erforderlich.

Die *Stiftung Natur im Kreis Soest* bittet Sie um eine Spende. Sie unterstützen damit die Renaturierung der Bachauen im Arnberger Wald.

Stiftung Natur
im Kreis Soest



Die begradigte Worbke



Die ausgetrocknete Aue

Die Worbke, ein Nebenbach der Kleinen Schmalenau, ist im Unterlauf begradigt. Einst durchfloss sie windungsreich die Aue, die heute ausgetrocknet ist.

Mit Ihrer Hilfe bekommt die Worbke bald wieder ihren alten Lauf - und die Aue wird zum Leben erweckt!